

Chrysanthemum x hortorum (syn. *Dendranthema* Indicum- und Koreanum Gruppe) (Herbst-Chrysanthemen, garden mums)

Asteraceae - Korbblütler | LB: B2 so

Traditioneller Herbst-Klassiker in allen Blütenfarben außer Blau für sonnige und frische Beetstandorte.

Herkunft

Die Züchtung aus mehreren Wildarten begann in Ostasien bereits vor über 2000 Jahren.

Blatt/Blüte/Frucht

Blätter tief eingeschnitten, graugrün und aromatisch, an aufrechten, festen Stielen. Je nach Sorte erscheinen an den Stielenden vom Hochsommer bis zum beginnenden Winter die Blütenstände mit unterschiedlich gefärbten und ausgestalteten Einzelblüten von einfach über gefüllt bis pomponartig.

Lebensform: Hemikryptophyt **Höhe:** 40 bis 100 cm, je nach Sorte und Standort

Kulturhinweise

Sonniger Standort auf warmen, frischen und nährstoffreichen Böden, die besonders im Winter keinesfalls vernässen dürfen. Sind jedoch dankbar für Düngegaben und regelmäßiges Wässern in sommerlichen Trockenperioden. Es empfiehlt sich, die Pflanzen alle paar Jahre aufzunehmen und zu teilen, wenn ihre Vitalität nachzulassen beginnt. Manche hohen, großblumigen Sorten benötigen ev. eine Stütze, es gibt aber auch gut standfeste Sorten. Frühjahrspflanzung ist anzuraten, in sehr rauen Gegenden kann eine lockere Abdeckung mit Laub und Reisig im Winter günstig sein. Vermehrung vegetativ durch Teilung oder Stecklinge.

Gestalterische Verwendung

Aufgrund der sortenabhängig variablen – teils sehr späten – Blütezeit gut geeignet um einzeln oder in kleinen Gruppen wirkungsvolle, farbkraftige Akzente in Beeten und Rabatten zu setzen, wenn sonst kaum noch Stauden blühen. Hohe Sorten besser in den Hintergrund pflanzen, damit ihr häufig kahler Fuß kaschiert wird, niedrige Sorten wirken auch am Beetrand sehr schön. Eine typische Bauerngartenpflanze für das Schnittblumenbeet.

Empfehlenswerte Sorten und weitere Arten

Das Sortiment der Herbst-Chrysanthemen ist sehr umfangreich, da sie schon lange züchterisch bearbeitet werden. Allerdings sind viele alte robuste Sorten heute nur mehr selten erhältlich. Man unterscheidet die Sortengruppen nach ihren Blütenformen wie z.B. einfach Blühende, spinnenblütige oder anemonblütige. Auf genügend Standfestigkeit und Winterhärte bei der Sortenwahl für die Gartenkultur achten. Bei Lagen mit frühherbstlicher Frostgefahr nicht zu spät blühende Sorten wählen. Es gibt auch große Unterschiede bzgl. der Tagesneutralität. Am besten Empfehlungen von lokalen Staudengärtnereien beachten. Generell zu empfehlende Sorten sind die weiße, robuste 'Poesie', die hellrosa 'Julia', die ockerorange 'Paul Boissier', die rote 'Roter Spray' und die spinneblütige 'Yellow Satellit'. Abschließend der Hinweis, dass die einstmals große Gattung *Chrysanthemum* aufgespalten wurde, wodurch einige weitere interessante Arten nun in den Gattungen *Leucanthemum*, *Leucanthemella*, *Tanacetum* und *Arctanthemum* zu finden sind.

Geschichte & Geschichten

Vielen Leuten sind die Herbst-Chrysanthemen bei uns als "Allerheiligen-Blumen" bekannt. Sie gehören zu den beliebtesten Pflanzen für den herbstlichen Grabschmuck und sind daher auch eine wichtige gärtnerische Kultur. Diese saisonalen Zierpflanzen sind speziell gezüchtete Glashaus-Sorten für die herbstliche Floristik und Dekoration, Winterhärte oder Dauerhaftigkeit sind hier irrelevant.